



DAS FINANZKASINO SCHLIESSEN!

**10 JAHRE FINANZKRISE:
AUSLÖSER, VORZEICHEN,
AUSWIRKUNGEN, GEWINNER,
VERLIERER, MACHT DER
AKTEURE, MASSNAHMEN...**

**VORRANG FÜR DEN
ÖKOLOGISCHEN UND SOZIALEN
WANDEL EINRÄUMEN.**

MUT ZUM HANDELN.

**Vortrag und Diskussion
mit Alfred Eibl
(Mitglied im Koordinierungskreis von
Attac Deutschland, Arbeitsgruppe
Finanzmärkte u. Steuern)**

**Vortrag u.
Diskussion
mit Alfred Eibl,
Attac Deutschland**

**DIENSTAG
11. SEPT. 2018**

19.00 UHR

im Z

**LINKES ZENTRUM
IN SELBSTVERWALTUNG**

**ROSENHEIM,
INNSTRASSE 45A**

Eintritt frei



**Monats-Treffen
jeden 3. Dienstag
19.30 Uhr im Z
- Linkes Zentrum
in Selbstverwaltung**

10 Jahre Finanzkrise – Das Finanzkasino jetzt schließen. Aufruf zum Handeln! Vortrag und Diskussion mit Alfred Eibl.

Der Ausbruch der größten globalen Finanz- und Wirtschaftskrise seit 1930 im Jahr 2008 jährt sich zum zehnten Mal. Die Bedeutung der Finanzmärkte in ihren Macht- und Entscheidungsbefugnissen hat zugenommen. Es ist Ihr Bestreben, die Konzentration des Reichtums weiter zu forcieren, ohne jegliche Verantwortung für das Gemeinwohl zu bewahren. Die daraus entstehende Ungleichheit zwischen arm und reich verschärft sich immer weiter. Die Märkte, die angeblich "von unsichtbarer Hand geleitet" optimale wirtschaftliche Ergebnisse hervorbringen, versagen. In immer weitere Bereiche hält das Markt- und Renditeprinzip Einzug, bewirkt durch Privatisierung und Finanzialisierung.

Was können wir gegen die dadurch erzeugte zunehmende Ungleichheit tun?
Welcher Handlungsrahmen lässt sich für uns daraus ableiten?

In unserer Veranstaltung hören wir die Ausführungen des Gastreferenten Alfred Eibl. Wir diskutieren mit ihm im Anschluss zu den Themen

Der Auslöser der Krise

War die Krise zu erwarten?

Welche Auswirkungen hat die Krise bis heute für uns alle?

Wer waren und sind die Gewinner der Krise?

Maßnahmen zur Bewältigung der Krise seit 10 Jahren

Regulierung und Rücknahme von Regulierung

Wettbewerb und Wettbewerbsfähigkeit

Die Macht der Finanzakteure

Die Zentralbanken und ihr Einfluss

Der europäische Finanzpolizist: Deutschland

Business as usual – Das Finanzkasino im Vollbetrieb

Lobbyismus, die wahren Entscheidungsabläufe

Steuerhinterziehung, die Finanzberater für Unternehmen und EU

Der Abbau des Sozialstaats, die zunehmende Ungleichheit

Die Alternativen - der Mut zum Handeln

Das Finanzkasino schließen

Vorrang für den ökologischen und sozialen Wandel einräumen

Unser Vorgehen (gemeinsame Erörterung)

Wir freuen uns.